

SUHLS WARENHAUS

Centrum in Athen und Brüssel

SUHL – Während man in Suhl gerade dabei ist, das einstige Centrum-Warenhaus mit seinem künstlerischen Komplex zu vernichten, kann man sich derzeit in Athen noch ein Bild von seinem einstigen Aussehen machen. Das Kaufhaus und das Stadtzentrum sind in einer besonderen Ausstellung dokumentiert, die derzeit in Europa unterwegs ist. Sie trägt den Titel „Zwei deutsche Architekturen – 1949-1989“. Gleiche Schau wird im Frühjahr 2007 in Brüssel zum Auftakt der Bauministerkonferenz gezeigt. Anlass ist die deutsche EU-Ratspräsidentschaft.

Die Ausstellung des Instituts für Auslandsbeziehungen entstand in Kooperation mit der Föderation deutsche Architektursammlungen. Sie unternimmt einen historischen Rückblick auf die Architektur in beiden deutschen Staaten. In das Projekt flossen die Ergebnisse mehrjähriger Forschungsarbeit am Fachbereich Architektur der Hochschule für Bildende Künste Hamburg ein. An der hatten sich neben den Kuratoren Simone Hain, Hartmut Frank und der Projektkoordinatorin Katrin Peter zahlreiche Studenten mit Arbeits-Modellen beteiligt. (kle)